

und das

**Europäische Trainings- und Forschungszentrum für
Menschenrechte und Demokratie der Karl-Franzens
Universität (UNI-ETC)**



laden sehr herzlich ein zum Vortrag von

Dr. Bruno SANDKÜHLER

**Ägypten wacht auf
Betrachtungen zur Aktualität des Alten Ägypten und zum
gegenwärtigen Geschehen**

Moderation: Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang BENEDEK

**Dienstag, 8. April 2014, 18 Uhr
Sitzungszimmer der Rechtswissenschaftlichen Fakultät,
ReSoWi-Zentrum, Bauteil A, 2. Stock
A-8010 Graz, Universitätsstraße 15**

Bruno Sandkühler

* 1931 in Stuttgart

Studium der Romanistik, Anglistik und Orientalistik. Promotion über die frühen Dantekommentare.

Mitbegründer von „Marco Polo Reisen“.

Ausgedehnte Reisen durch Nahost, Asien und Südamerika.

1960 bis 2000 Lehrer an verschiedenen Waldorfschulen.

Mitarbeit in internationalen Gremien (European Council for Waldorf Education, European Council of National Associations of Independent Schools, Europarat).

Mitwirkung in Vereinen (Jugendfarm Elsental, Stuttgart; Verein für Kulturelle Entwicklung in Ägypten/SEKEM; Interkulturelle Bildungsinitiative Stuttgart; Siwa German Egyptian Agriculture Project SEGAP)

Mitwirkung an einem Projekt der fotografischen Aufnahme altägyptischer und islamischer Monumente und Kunstwerke im Uni Dia Verlag (<http://mudira.gwi.uni-muenchen.de/>)

Seit 2001 im Ruhestand. Reiseführungen und Studien in Ägypten

Bücher und Zeitschriftenartikel über pädagogische Themen, Islam und Ägyptologie

SEKEM-Österreich ist ein im Jahre 2004 gegründeter gemeinnütziger Verein, der die mit dem Alternativen Nobelpreis ausgezeichnete ägyptische Entwicklungsinitiative SEKEM speziell in ihren kulturellen, sozialen, pädagogischen und wissenschaftlichen Projekten ideell und materiell unterstützt sowie den interkulturellen Dialog fördert.

Informationen:

SEKEM: <http://www.sekem.com/>

Heliopolis University for Sustainable Development: <http://www.hu.edu.eg/>

SEKEM-Österreich: <http://www.sekemoesterreich.at/>